

# Inhaltsverzeichnis

## Neue Kirche entsteht

Marienwunder in der Morgenfrühe .....	1
Wallfahrten und Spenden .....	2
Im Außergewöhnlichen Gott nahe kommen.....	3
Kann Kloster Kirchberg bauen lassen?.....	5
Grundsteinlegung zur Kirchberger Klosterkirche 1688 .....	7
Pater Dr. Brachell, der Bauherr .....	11
Maria Cäcilia Barbara Dornsberger, die Priorin.....	13
Pater Kessler, der Sozius .....	15
Die Baumeister aus Vorarlberg.....	16
„Verdingwerk“ für den Kirchenbau.....	18
Weihe des neuen Kirchengebäudes.....	20
Wiederaufbau der Katharinenkapelle .....	20
Nonnenempore im Geiste des Konzils.....	24
Weihe der Altäre und Kirche 1709 .....	25
Ein Bernsteinbruder erzählt .....	26
Te Deum laudamus .....	28
Grundriss der Klosteranlage.....	29
Begräbnisplatz-Wechsel.....	30

## Prächtiger Ausbau

Orgelbauer am Werk.....	32
Baumeister Feuersteinaus Vorarlberg .....	34

Wie sah das Klostergeviert vorher aus? .....	35
Großartige Baukunst .....	39
Das Portal mit Inschrift und Wappen.....	42
Weitere Feuerstein-Bauten .....	43
„Mit himmlisch-irdischem Glanz erfüllt“ .....	45
Kanzel im Schömberger Stil.....	48
Bankwangen erzählen.....	50
Schnitzwerk auf der Nonnenempore.....	52

### Im Klosteralltag

„Ihr Tagwerk war Beten und Singen“ .....	53
Musica sacra praeludium aeternitatis.....	55
Häufige Jahrtags-Messen .....	57
Reliquien zum Umritt nach Glatt.....	59
Nicht nur „Liqueur“ aus der Klosterapotheke .....	60
Kunst aus Nonnenhänden .....	63
Das Schicksal der Bibliothek .....	65
Das Brevier aus Pforzheim.....	67

### Wirtschaftlicher Mittelpunkt

Klostereigene Güter in weitem Umkreis.....	69
Das Kloster als Bankinstitut .....	70
Aus der Jahresrechnung 1799-1800 .....	72
Gutshöfe des Klosters .....	74
Fron- oder Mayerhof in Heiligenzimmern .....	74

Der Weiherhof.....	77
Der Mönchhof in Wurmlingen.....	78
Weitere Besitzungen und Erträge.....	80

### Unter kaiserlichem Druck

Joseph II. lässt Klöster prüfen und auflösen.....	82
Kirchberg auf der Aufhebungs-Liste.....	84
Kirchberger Verwalter bangt um Heiratschance.....	85
„Wirtschaftsgebrechen“.....	86
Gedruckter Katalog des Konvents.....	89
Novizin nur mit „höherer Bewilligung“.....	92
Folgenreiche politische Entscheidungen.....	94
Reformdruck aus dem Bischofsamt.....	96

### Kloster-Aufhebung

Kloster Kirchberg fällt an Württemberg.....	97
Himmelsbräute müssen Untertanen werden.....	99
Königliche Kommissare im Einsatz.....	102
Aufträge und Bedenken des Kommissars C. F. Dizinger.....	106
Kommissar Dizinger bedauert und bewundert.....	107
Aus dem Inventar-Verzeichnis.....	109
Was soll mit den Klosterfrauen geschehen?.....	114
Kloster-Einkünfte reichen für Pensionen.....	116
Domäne wird dreigeteilt verpachtet.....	119

Kirchberg soll Zentralkloster werden .....	121
Beichtväter .....	123
„Der Chorgesang muss aufhören“ .....	127
„Sie unterwerfe sich allergehorsamst“ .....	129
Lebensbild der Priorin .....	131
Führungsstreit im Rest-Konvent.....	134
Königlicher Anstoß: eine Ackerbauschule.....	137

### Abschied und Ausverkauf

Inventar-Revision.....	141
Abschied der letzten Nonne.....	144
Fahrnis-Verkauf .....	148
Weitergabe der Kultgegenstände.....	150
Nach 100 Jahren.....	151

### Anhang

Ungedruckte Quellen .....	154
Literaturverzeichnis.....	156
Bildnachweis.....	162
Fußnoten-Quellennachweis .....	165
Ortsregister .....	171
Personenregister.....	175